

## So geht es:



Schreibe.



Verbinde.



Unterstreiche.



Kreuze an oder streiche durch.



Wie fit bist du? Kreise ein.





# Nomen wiederholen



Wörter für Menschen, Tiere, Pflanzen und Dinge heißen **Nomen**. **Nomen** schreibt man **groß**.



1 Ordne die Nomen in die Tabelle ein.

- |                 |       |      |        |          |       |
|-----------------|-------|------|--------|----------|-------|
| <del>Arzt</del> | Paket | Rose | Hündin | Flugzeug | Clown |
| Brücke          | Baby  | Kuh  | Pferd  | Tanne    | Gras  |

Menschen	Tiere	Pflanzen	Dinge
Arzt	Hündin	Rose	Paket
Clown	Kuh	Tanne	Flugzeug
Baby	Pferd	Gras	Brücke

# Nomen kennenlernen



Namen für **Jahreszeiten**, **Monate** und **Wochentage** heißen **Nomen**.  
**Nomen** schreibt man **groß**.



1 Schreibe die Wörter geordnet auf. Ergänze fehlende Tage und Monate.

<del>Montag</del>	Januar	Frühling	Dienstag	Februar	Sommer
Mittwoch	März	Donnerstag	April	Herbst	Winter

Wochentage: Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag,  
Samstag, Sonntag

Monate: Januar, Februar, März, April, Mai, Juni, Juli,  
August, September, Oktober, November, Dezember

Jahreszeiten: Frühling, Sommer, Herbst, Winter



# Nomen kennenlernen



Wörter für **Gefühle** heißen **Nomen**: der Ärger, die Freude.  
**Nomen** schreibt man **groß**.

1 Welches Wort passt nicht in die Reihe? Streiche es durch.

Freude ~~Bett~~ Ärger Angst Glück

Wut Liebe ~~Tante~~ Hunger Eifersucht

~~Mutter~~ Spaß Mut Trauer Langeweile



2 Ordne die Wörter für Gefühle aus Aufgabe 1 in die Tabelle ein.

angenehme Gefühle	unangenehme Gefühle
Freude, Glück, Liebe, Spaß,	Ärger, Angst, Wut, Hunger,
Mut	Eifersucht, Trauer, Langeweile



3 Setze die passenden Nomen ein.

Spaß      Angst      Wut      Glück

Heute führte ein Zauberer in der Schule tolle Tricks vor.

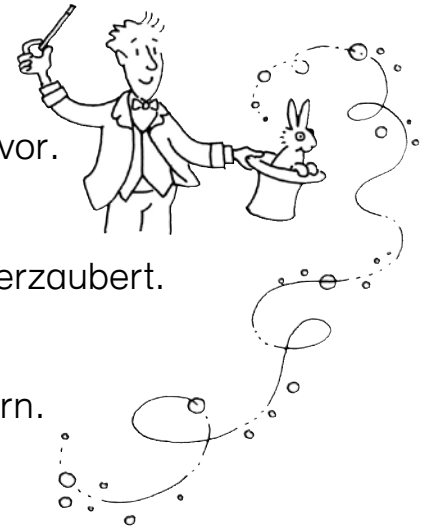
Wir hatten alle viel **Spaß** .

Nur Jano hatte **Angst** , dass der Magier ihn verzaubert.

Darüber mussten wir lachen.

In seiner **Wut**  wollte Jano uns alle verzaubern.

Doch zum **Glück**  musste er bald mitlachen.



4 Schreibe die Wörter für Gefühle mit Artikel auf.

**der Spaß, die Angst, die Wut, das Glück**



## Nomen üben: Einzahl und Mehrzahl

Nomen gibt es in der **Einzahl** (Singular) und der **Mehrzahl** (Plural). Die Mehrzahl bildet man meist mit Endungen: **-e, -en, -er, -s, -n**.



1 Schreibe die Nomen in der Mehrzahl mit Artikel geordnet auf.

<del>der Stein</del>	das Auto	das Lied	die Tasse	die Schaufel
die Vase	die Zeitung	das Lineal	das Baby	das Kino
das Kleid	der Mensch	die Tür	das Tier	das Nest

-e: die Steine, die Lineale, die Tiere

-en: die Zeitungen, die Menschen, die Türen

-s: die Autos, die Babys, die Kinos

-er: die Lieder, die Kleider, die Nester

-n: die Tassen, die Schaufeln, die Vasen

# Nomen üben: Einzahl und Mehrzahl



Manche Nomen bilden die **Mehrzahl** auch mit Umlauten: Kuh – Kühe.  
Bei einigen Nomen erkennt man die Mehrzahl nur am **Artikel**:  
**das** Mädchen – **die** Mädchen.



1 Setze die Nomen in der Mehrzahl ein.

das Fenster	der Bruder	der Frosch
der Pullover	der Vogel	der Strauch



Heute ist ein schöner Gartentag.

Am Teich quaken laut die **Frösche**.

In den **Sträuchern** picken die hungrigen **Vögel**

alle Beeren ab. Meine **Brüder** putzen die **Fenster**

vom Gewächshaus. Bald sind ihre neuen **Pullover** schmutzig.



# Pronomen

**Pronomen** sind kleine Wörter, mit denen man **Nomen** ersetzen kann: **ich, du, er, sie, es, wir, ihr, sie.**



1 Ersetze die Nomen in den Klammern durch ein passendes Pronomen.

Leo liest gern.

(Leo) **Er** findet sein neues Buch spannend.

es

Heute haben die Kinder Sport.

(Die Kinder) **Sie** freuen sich schon darauf.

wir

Nemi und ich sitzen im Unterricht nebeneinander.

(Nemi und ich) **Wir** mögen uns.

sie

Gleich beginnt das Handballspiel.

(Das Handballspiel) **Es** dauert nicht lange.

~~er~~

Am Satzanfang  
schreiben wir groß.







2 Ergänze die Lücken mit einem passenden Pronomen.

er er er sie es wir sie sie

Heute macht mein Vater mir ein Pausenbrot.

Zuerst streicht  Frischkäse auf das Brot.

Dann schneidet  eine Tomate in Scheiben.

Nun legt mein Vater  auf den Käse.

Anschließend bestreut   mit frischem Schnittlauch.

Ich freue mich schon auf mein Brot.  wird mir bestimmt gut schmecken. Vater und ich frühstücken gern zusammen.

haben immer viel Spaß miteinander. Manchmal ist auch meine Schwester dabei.  muss erst später in die Kita.





# Artikel üben

Vor **Nomen** kann ein **Artikel** stehen. Es gibt **bestimmte** Artikel: **der, die, das**. Es gibt **unbestimmte** Artikel: **ein, eine**.



1 Schreibe die Nomen mit bestimmtem und unbestimmtem Artikel auf.

mit bestimmtem Artikel	mit unbestimmtem Artikel
die Bahn, der Fluss, <input type="text"/>	eine Bahn, ein Fluss, <input type="text"/>
das Boot, das Lexikon, <input type="text"/>	ein Boot, ein Lexikon, <input type="text"/>
die Brücke, der Blitz, <input type="text"/>	eine Brücke, ein Blitz, <input type="text"/>
das Beispiel, <input type="text"/>	ein Beispiel, <input type="text"/>
die Decke, <input type="text"/>	eine Decke, <input type="text"/>
der Beruf <input type="text"/>	ein Beruf <input type="text"/>

- ~~Bahn~~
- Fluss
- Boot
- Lexikon
- Brücke
- Blitz
- Beispiel
- Decke
- Beruf



2 Setze den bestimmten oder den unbestimmten Artikel ein.



ein/eine =  
irgendein/  
irgendeine



der/die/das =  
etwas ganz  
Bestimmtes

Du liest  Buch. Du liest  Buch von Sonar.

Du gehst in  Bücherei.  Stadtbücherei hat die größte Auswahl. Im Regal steht  Buch.

Buch handelt von einem Zauberer. Du leihst dir  Buch mit Zaubergeschichten aus. Zuhause liest du  Geschichte.  Geschichte über Merlin hat dir am besten gefallen. Morgen wirst du  anderes Buch lesen. Vielleicht liest du  Buch über das Weltall.





## Wortfamilien kennenlernen

Wörter einer **Wortfamilie** haben einen gleichen oder ähnlichen Teil des Wortes. Diesen Teil nennt man **Wortstamm**: **geht**, **Gehweg**, **ging**, **gegangen**, **gehen**.



1 Unterstreiche die Wörter einer Wortfamilie in derselben Farbe.

~~Fahrstuhl~~  
gefahren  
Rennwagen

Lesebuch  
unleserlich  
rannte

fährst  
rennen  
las

rennt  
gerannt  
gelesen

gefährlich  
fuhr  
liest

2 Schreibe die Wörter einer Wortfamilie geordnet auf.

fahr: Fahrstuhl, fährst, gefährlich, gefahren, fuhr \_\_\_\_\_

les: Lesebuch, unleserlich, las, gelesen, liest \_\_\_\_\_

renn: rennt, rennen, gerannt, Rennwagen, rannte \_\_\_\_\_

# Wortfelder kennenlernen



Wörter, die etwas **Ähnliches** bedeuten, gehören zu einem **Wortfeld**: laufen, eilen, rennen, ...



1 Ordne die Verben den passenden Wortfeldern zu.

sehen	essen
beobachten	fressen
glotzen	naschen
anstarren	knuspern
schauen	schlingen
betrachten	schmausen
besichtigen	füttern

beobachten  
fressen  
glotzen  
naschen  
anstarren  
knuspern  
schauen  
schlingen  
betrachten  
schmausen  
besichtigen  
füttern

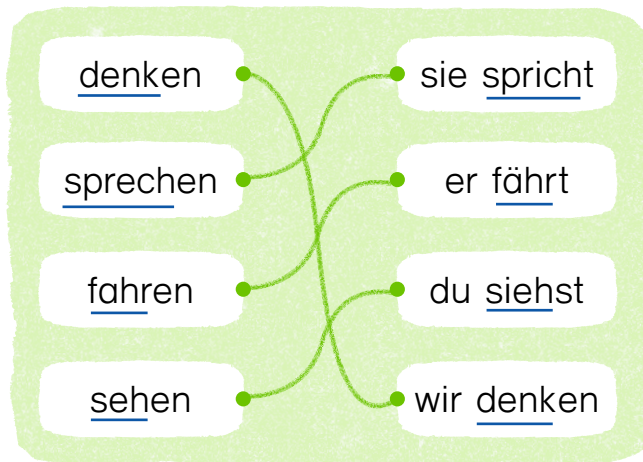
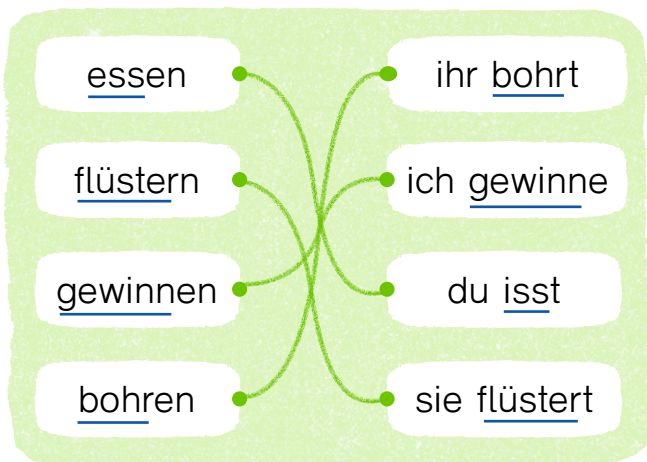


# Verben üben

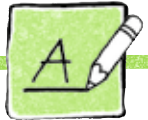
**Verben** kommen in Sätzen meist in einer **gebeugten** Form vor.  
Manche Verben **ändern** in der gebeugten Form ihren **Selbstlaut**:  
**lesen** – ich **lese**, du **liest**, er/sie/es **liest**, wir **lesen**, ihr **lest**, sie **lesen**.



1 Verbinde die Grundform des Verbs mit seiner gebeugten Form.



2 Unterstreiche den Wortstamm.



3 Schreibe alle Verbformen auf.

<b>schreiben</b>	<b>fallen</b>	<b>geben</b>
ich <u>schreibe</u>	ich <u>fall</u> e	ich <u>geb</u> e
du <u>schreib</u> st	du <u>fäll</u> st	du <u>gib</u> st
er/sie/es <u>schreib</u> t	er/sie/es <u>fäll</u> t	er/sie/es <u>gib</u> t
wir <u>schreib</u> en	wir <u>fall</u> en	wir <u>geb</u> en
ihr <u>schreib</u> t	ihr <u>fall</u> t	ihr <u>geb</u> t
sie <u>schreib</u> en	sie <u>fall</u> en	sie <u>geb</u> en

4 Unterstreiche den Wortstamm in allen Verbformen.



## Verben anwenden

1 Unterstreiche in den Sätzen die gebeugten Formen der Verben.

Unsere Familie isst gemeinsam zu Mittag.

Malte spricht mit vollem Mund.

Mein Vater schimpft. Malte verschluckt sich.

Mama klopft ihm auf den Rücken.

So hilft sie ihm.



2 Ergänze die Reihen und unterstreiche den Wortstamm.

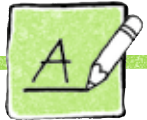
ich esse, du isst, er isst, wir essen, ihr esst, sie essen \_\_\_\_\_

ich spreche, du sprichst, sie spricht, \_\_\_\_\_

wir sprechen, ihr sprecht, wir sprechen, sie sprechen \_\_\_\_\_

ich helfe, du hilfst, es hilft, wir helfen, ihr helft, sie helfen \_\_\_\_\_





3 Setze die passende gebeugte Form der Verben ein.

Tim sieht aus dem Fenster.

~~sehen~~

Er beobachtet das Nachbarhaus.

beobachten

Aus dem Küchenfenster dringt Qualm.

dringen

Sofort rufft er die Feuerwehr. Kurze Zeit

rufen

später ertönt die Sirene. Die Feuerwehr

ertönen

bekämpft den Brand. Die Feuerwehrleute

bekämpfen

schwitzen. Am nächsten Tag liest

schwitzen

Tim in der Zeitung von dem Feuer in der Küche.

lesen

Alle loben Tims Aufmerksamkeit.

loben

4 Unterstreiche in den gebeugten Verben den Wortstamm.



# Verben haben Zeitformen: Präteritum

**Verben** werden in verschiedenen Zeitformen gebraucht.  
Das **Präteritum** (einfache Vergangenheit) verwenden wir, wenn wir über etwas **Vergangenes schreiben**: ich sagte, du sagtest, ...



1 Verbinde das Verb im Präsens mit der Form im Präteritum.

sie zeigt	•	•	sie malte
er sucht	•	•	er redete
sie malt	•	•	sie zeigte
er redet	•	•	er suchte

ich stecke	•	•	ich wechselte
ihr braucht	•	•	ihr kratztet
ich wechsle	•	•	ihr brauchtet
ihr kratzt	•	•	ich steckte



2 Ergänze die Grundform.

er backte

ihr hofftet

sie kletterten

sie drehte

wir lebten

ich schwitzte

es verletzte

er fragte

sie lobte

wir schauten

sie sagte

er druckte

wir erlebten

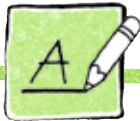
ihr kämpftet

ich schluckte

es regnete

er zählte

wir arbeiteten



# Zeitformen kennenlernen: Präteritum

1 Schreibe alle Verbformen auf.

<u>zeigen</u>	<u>erzählen</u>	<u>grüßen</u>
ich <u>zeigte</u>	ich <u>erzählte</u>	ich <u>grüßte</u>
du <u>zeigtest</u>	du <u>erzähltest</u>	du <u>grüßtest</u>
er/sie/es <u>zeigte</u>	er/sie/es <u>erzählte</u>	er/sie/es <u>grüßte</u>
wir <u>zeigten</u>	wir <u>erzählten</u>	wir <u>grüßten</u>
ihr <u>zeigtet</u>	ihr <u>erzähltet</u>	ihr <u>grüßtet</u>
sie <u>zeigten</u>	sie <u>erzählten</u>	sie <u>grüßten</u>

2 Unterstreiche die Endungen.



3 Setze die passende gebeugte Form im Präteritum ein.

### Dieb erwischt!

Im Supermarkt  ich gestern einen Mann. Er  eine Zeitung in seine Jackentasche. Dann  er zur Kasse. Der Mann  die Zeitung nicht auf das Band. Die Kassiererin , was in seiner Jackentasche sei. Der Mann : „Das geht Sie nichts an!“ Die Kassiererin : „Warten Sie bitte kurz!“ Dann  sie den Hausdetektiv.



~~beobachten~~  
stecken  
schlendern  
legen  
fragen  
schimpfen  
antworten  
informieren



# Zeitformen kennenlernen: Präteritum



Bei manchen Verben verändert sich im **Präteritum** (einfache Vergangenheit) der **Wortstamm**:  
ich **esse** – ich **aß**, ich **gehe** – ich **ging**.



Diese Verbformen  
musst du dir gut  
merken!

**1** Verbinde das Verb im Präsens mit der Form im Präteritum.

ich nehme

ihr dachtet

ihr denkt

ihr froht

ich singe

ich nahm

ihr friert

ich sang

sie läuft

sie gingen

sie gewinnt

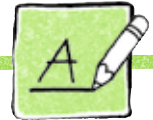
sie wussten

sie wissen

sie lief

sie gehen

sie gewann



2 Schreibe alle Verbformen auf.

<u>kennen</u>	<u>bitten</u>	<u>finden</u>
ich <u>kannte</u>	ich <u>bat</u>	ich <u>fand</u>
du <u>kanntest</u>	du <u>batest</u>	du <u>fandest</u>
er/sie/es <u>kannte</u>	er/sie/es <u>bat</u>	er/sie/es <u>fand</u>
wir <u>kannten</u>	wir <u>baten</u>	wir <u>fanden</u>
ihr <u>kanntet</u>	ihr <u>batet</u>	ihr <u>fanDET</u>
sie <u>kannten</u>	sie <u>baten</u>	sie <u>fanden</u>

3 Unterstreiche den Wortstamm.



## Zeitformen kennenlernen: Präteritum

1 Setze die passende gebeugte Form der Verben ein.

Beim Fußballturnier verlor die Mannschaft der 2b haushoch gegen das Team der 3a.

Die älteren Kinder schossen ein Tor nach dem anderen. Ein Kind aus der 3a warf einen Spieler aus der 2b einfach um. Ein Foul!

Sofort stritten alle Kinder und vergaßen zu spielen. Der Schiedsrichter unterbrach das Spiel und rief alle zur Ordnung.

Trotz des Fouls gewann die 3a.

Zum Schluss vertrugen sich alle wieder.



Diesen Text hat ein Kind für die Schülerzeitung geschrieben.

~~verlor~~

warf

schossen

stritten

vergaßen

rief

unterbrach

vertrugen

gewann



# Zeitformen kennenlernen: Perfekt



**Verben** werden in verschiedenen Zeitformen gebraucht. Das **Perfekt** (zusammengesetzte Vergangenheit) verwenden wir, wenn wir über etwas Vergangenes **mündlich erzählen**.



1 Verbinde das Verb im Präsens mit der Form im Perfekt.

es regnet • er ist geklettert

er klettert • er ist gerutscht

es bellt • es hat geregnet

er rutscht • es hat gebellt

ich schlafe • ich bin gelaufen

ihr bohrt • ihr habt gebohrt

ich laufe • ihr seid gewachsen

ihr wachst • ich habe geschlafen



# Zeitformen kennenlernen: Perfekt

1 Schreibe alle Verbformen im Perfekt auf.



Bei Verben der Bewegung wird das Perfekt mit dem Hilfsverb „sein“ gebildet:  
Ich bin gerannt. Du bist gelaufen. ...



ich bin, du bist,  
er/sie/es ist, wir sind,  
ihr seid, sie sind

lesen	laufen	prüfen
ich habe gelesen	ich bin gelaufen	ich habe geprüft
du hast gelesen	du bist gelaufen	du hast geprüft
er hat gelesen	sie ist gelaufen	es hat geprüft
wir haben gelesen	wir sind gelaufen	wir haben geprüft
ihr habt gelesen	ihr seid gelaufen	ihr habt geprüft
sie haben gelesen	sie sind gelaufen	sie haben geprüft



2 Setze die passende gebeugte Form im Perfekt ein.

Lena telefoniert mit ihrer Oma: „Stell dir vor,  
ich habe einen Kuchen gebacken. Mama  
hat mir vorher das Rezept erklärt.  
Ich habe die Zutaten in eine Schüssel gegeben.  
Dann habe ich alles umgerührt. Plötzlich ist  
unser Hund Bruno in die Küche gekommen  
und hat laut gebellt.  
Da habe ich mich erschreckt. Die Schüssel  
ist auf den Boden gefallen. Sofort hat Bruno  
den Teig aufgeschleckt. Ihm hat der Kuchen geschmeckt.“

~~backen~~  
erklären  
geben  
umrühren  
kommen  
bellen  
erschrecken  
umkippen  
fallen  
aufschlecken  
schmecken



# Zeitformen kennenlernen: Perfekt



Bei manchen Verben verändert sich im **Perfekt** (zusammengesetzte Vergangenheit) der **Wortstamm**:  
ich **schließe** – ich habe **geschlossen**, ich **gehe** – ich bin **gegangen**.

1 Verbinde das Verb im Präsens mit der Form im Perfekt.

es gießt

er ist gerannt

es zieht

es hat gezogen

er läuft

es hat gegossen

er rennt

er ist gelaufen

ich krieche

ich bin gelaufen

ihr schreibt

ihr habt gerochen

ich laufe

ihr habt geschrieben

ihr riecht

ich bin gekrochen



ich habe, du hast,  
er/sie/es hat, wir haben,  
ihr habt, sie haben



ich bin, du bist,  
er/sie/es ist, wir sind,  
ihr seid, sie sind

**2** Schreibe alle Verbformen  
im Perfekt auf.

verbinden	fliegen	frieren
ich habe verbunden	ich bin geflogen	ich habe gefroren
du hast verbunden	du bist geflogen	du hast gefroren
sie hat verbunden	sie ist geflogen	sie hat gefroren
wir haben verbunden	wir sind geflogen	wir haben gefroren
ihr habt verbunden	ihr seid geflogen	ihr habt gefroren
sie haben verbunden	sie sind geflogen	sie haben gefroren



## Zeitformen kennenlernen: Perfekt

- 1 Setze die passende gebeugte Form im Perfekt ein.



Mein Freund Tim ist in den Bergen verunglückt.

Er ist an einem Hang abgerutscht.

Wir haben ihm geholfen aufzustehen.

Dann haben wir seinen Fuß verbunden.

Er konnte nicht mehr auftreten.

Deswegen ist die Bergwacht gekommen.

Mit dem Hubschrauber haben die Retter Tim ins Krankenhaus gebracht.

~~verunglücken  
verunglückt~~

abrutschen  
abgerutscht

helfen  
geholfen

verbinden  
verbunden

kommen  
gekommen

bringen  
gebracht

# Zeitformen unterscheiden



1 Unterstreiche die Verbformen, die zusammengehören, mit der gleichen Farbe.

er log    es zog    er ritt    es war    er ging    er ist geritten  
 es hat gezogen    er hat gelogen    es ist gewesen    er ist gegangen

2 Ordne die Verben in die Tabelle ein und ergänze die Grundform.

Grundform	Präteritum	Perfekt
<input type="text" value="lügen"/>	<input type="text" value="er log"/>	<input type="text" value="er hat gelogen"/>
<input type="text" value="ziehen"/>	<input type="text" value="es zog"/>	<input type="text" value="es hat gezogen"/>
<input type="text" value="reiten"/>	<input type="text" value="er ritt"/>	<input type="text" value="er ist geritten"/>
<input type="text" value="sein"/>	<input type="text" value="es war"/>	<input type="text" value="es ist gewesen"/>
<input type="text" value="gehen"/>	<input type="text" value="er ging"/>	<input type="text" value="er ist gegangen"/>



## Mit Adjektiven vergleichen

Mit Adjektiven kann man **vergleichen**. Die meisten Adjektive kann man steigern. Sie haben eine **Grundform** und zwei **Vergleichsstufen**.



1 Vervollständige die Tabelle.

Grundform	1. Vergleichsstufe	2. Vergleichsstufe
groß	größer	am größten
nett	netter	am nettesten
teuer	teurer	am teuersten
dünn	dünnere	am dünnsten
fleißig	fleißiger	am fleißigsten
hart	härter	am härtesten





Wenn etwas anders ist,  
verwenden wir „als“:  
Du bist größer als ich.



Wenn etwas gleich ist,  
verwenden wir „so ... wie“:  
Du bist so groß wie ich.

2 Schau dir das Bild an  
und ergänze die richtige Form  
des Adjektivs.



kleiner als    größer als    am größten    groß wie    am kleinsten

Der Baum ist **größer**  **als**  die Häuser.

Er ist so **groß**  **wie**  der Kirchturm.

Das Auto ist **kleiner**  **als**  die Häuser.

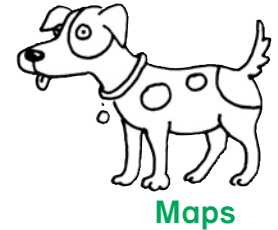
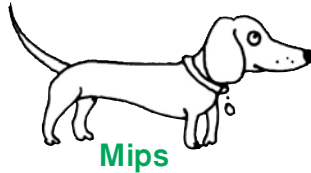
Das Auto ist **am**  **kleinsten** .

Die Kirche und der Baum sind **am**  **größten** .



## Mit Adjektiven vergleichen

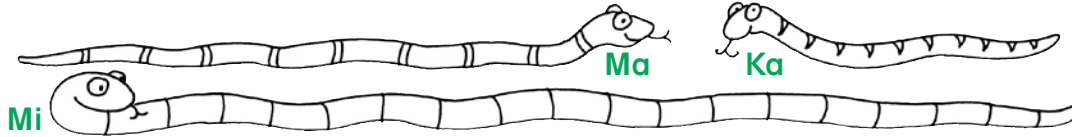
- 1 Ergänze die richtige Form des Adjektivs.



am dünnsten dünner dicker am dicksten

Mops ist **dicker** als Maps. Mops ist **am dicksten** von allen.

Mips ist **dünnere** als Maps. Mips ist **am dünnsten** von allen.



am kürzesten kürzer länger am längsten

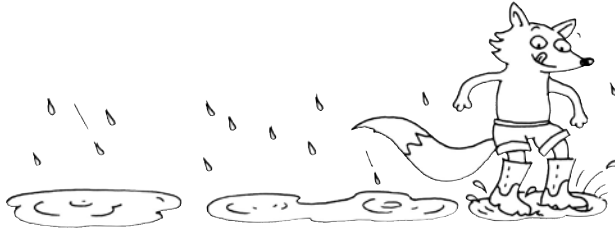
Ka ist **kürzer** als Ma. Ka ist **am kürzesten** von allen.

Mi ist **länger** als Ma. Mi ist **am längsten** von allen.

# Mit Adjektiven beschreiben



1 Ergänze die richtige Form des Adjektivs.



Achtung: Adjektive richten sich nach dem Nomen! Du musst sie anpassen.

~~neu~~ schlecht groß trocken alt nass riesig

Ich habe  Gummistiefel. Bei  Wetter darf ich sie anziehen. Ich springe dann in  Pfützen. Trotzdem habe ich  Füße. Nur meine  Hose wird dabei oft . Im Regen herumzulaufen macht mir  Spaß.



# Nomen zusammensetzen

Kuchen ist  
das Grundwort.



Zusammengesetzte Nomen bestehen  
aus **Grundwort** und **Bestimmungswort**.

Das **Bestimmungswort** bestimmt das Grundwort näher:  
Der **Obstkuchen** ist ein ganz **bestimmter** Kuchen.

Der Artikel richtet  
sich immer nach  
dem Grundwort:  
der Kuchen.



1 Bilde zusammengesetzte Nomen. Schreibe sie mit Artikel auf.

~~Wetter~~

Bär

Schnee

Wasser

Käse

Schloss

Eis

~~Bericht~~

Regen

Ball

Fahrrad

Kuchen

der Wetterbericht, der Eisbär, der Schneeball, \_\_\_\_\_

das Regenwasser, der Käsekuchen, das Fahrradschloss \_\_\_\_\_

2 Unterstreiche in den zusammengesetzten Nomen Artikel und Grundwort.



3 Bilde zusammengesetzte Nomen. Schreibe sie mit Artikel auf.

<del>alt</del>	Wäsche	schnell	Bär
bunt	<del>Stadt</del>	braun	Boot

die Altstadt, die Buntwäsche, \_\_\_\_\_

das Schnellboot, der Braunbär \_\_\_\_\_

rennen	Weg	essen	Schuh
gehen	Rad	rollen	Löffel

das Rennrad, der Gehweg, der Rollschuh, der Esslöffel \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_



Du kannst Nomen auch aus Adjektiven und Verben zusammensetzen.



Wenn du ein Verb und ein Nomen zusammensetzt, entfällt meist etwas:  
fahren + Rad - Fahrrad.



## Satzglieder umstellen

Ein Satz besteht aus **Satzgliedern**. Sie können aus einem einzelnen Wort oder aus mehreren Wörtern bestehen. Durch **Umstellproben** findest du heraus, aus wie vielen Satzgliedern ein Satz besteht.

- 1 Stelle zweimal ein anderes Satzglied an den Anfang.  
Bilde auch einen Fragesatz.



Ein Löwe | läuft | plötzlich | durch den Zoo.

Plötzlich läuft ein Löwe durch den Zoo. Durch den Zoo läuft  
plötzlich ein Löwe. Läuft ein Löwe plötzlich durch den Zoo?

Die Besucher flüchten erschrocken in die Eisdiele.

Erschrocken flüchten die Besucher in die Eisdiele. In die Eis-  
diele flüchten die Besucher erschrocken.

Flüchten die Besucher erschrocken in die Eisdiele?

# Satzglieder: Subjekt kennenlernen



Sätze haben ein **Subjekt** und ein **Prädikat**. Das **Subjekt** sagt aus, **wer** etwas tut oder **was** geschieht. Man kann das Subjekt erfragen: **Wer** oder **was** tut etwas? Der Hund bellt. Das Glas fällt um.



- 1 Frage in jedem Satz nach dem Subjekt.  
Schreibe die Frage auf und unterstreiche das Subjekt in den Sätzen.

Mia isst gern Obst.

Sie mag frische Äpfel am liebsten.

Wer oder was isst gern Obst?

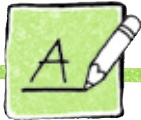
Wer oder was mag frische Äpfel am liebsten?

Jan mag lieber Bananen.

Reife Früchte schmecken ihm sehr gut.

Wer oder was mag lieber Bananen?

Wer oder was schmeckt ihm sehr gut?



## Satzglieder: Prädikat kennenlernen

Sätze haben ein **Subjekt** und ein **Prädikat**. Das **Prädikat** sagt aus, was jemand **tut** oder was **geschieht**. Man kann das Prädikat erfragen: Was **tut** jemand? Was **geschieht**? Der Hund bellt. Das Glas fällt um.



- 1 Frage in jedem Satz nach dem Prädikat.  
Schreibe die Frage auf und unterstreiche das Prädikat in den Sätzen.

Die Äpfel fallen vom Baum.

Opa kocht Apfelmus.



Was tun die Äpfel?

Was tut Opa?

Wir essen gern Apfelmus.

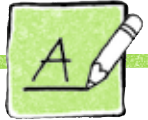
Apfelmus schmeckt uns frisch am besten.

Was tun wir?

Was tut der Apfelmus?



# Satzglieder: Subjekt und Prädikat kennenlernen



**Subjekt** und **Prädikat** können auch aus mehreren Wörtern bestehen:  
Der große Hund rennt umher. Das leere Glas fällt um.



1 Frage in jedem Satz nach dem Subjekt und dem Prädikat.

Der alte Zauberer bereitete einen giftigen Trank zu.  
Heimlich goss der böse Mann das Gift  
in den Becher der Prinzessin hinein.  
Das ahnungslose Mädchen trank  
das Glas ganz aus.  
Sofort fiel die junge Frau um  
und schlief fest ein. Nach vielen Jahren  
tauchte ein mutiger Prinz im Schloss auf.  
Der edle Ritter küsste die Prinzessin wach.  
Und wenn sie nicht gestorben sind, ...



zubereiten  
hineingießen  
austrinken  
umfallen  
einschlafen  
auftauchen  
wachküssen

2 Unterstreiche die Subjekte und die Prädikate unterschiedlich.



# Zeichen der wörtlichen Rede kennenlernen

Meist steht vor der wörtlichen Rede

ein **Begleitsatz** mit Doppelpunkt: Tim sagt: ...

Dann folgt die **wörtliche Rede**. Sie steht in **Redezeichen**.

Punkt, Fragezeichen und Ausrufezeichen gehören zur wörtlichen Rede:

„Ich sehe einen Hund.“ „Wo ist er denn?“ „Schau doch her!“

- 1 Verbinde die Begleitsätze mit den passenden Sätzen in den Sprechblasen.



Lisa fragt:

Tim antwortet:

Tim fragt:

Lisa sagt:

Tim ruft:

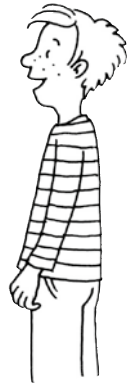
Wo ist  
der Klassenraum der 3b?

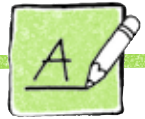
Der ist  
im zweiten Stock.

Was willst du  
denn dort?

Dann beeil dich!  
Die Pause ist gleich vorbei!

Ich suche meine Freundin.  
Sie ist in der 3b.





- 2 Schreibe die Begleitsätze und die wörtliche Rede von Seite 42 ab. Ergänze den Doppelpunkt und die Zeichen der wörtlichen Rede.

Lisa fragt: „Wo ist der Klassenraum der 3b?“ \_\_\_\_\_

Tim antwortet : „Der ist im zweiten Stock.“ \_\_\_\_\_

Tim fragt: „Was willst du denn dort?“ \_\_\_\_\_

Lisa antwortet: „Ich suche meine Freundin. Sie ist in der 3b.“ \_\_\_\_\_

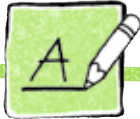
Tim ruft: „Dann beeil dich! Die Pause ist gleich vorbei!“ \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

- 3 Unterstreiche Begleitsätze und Redesätze mit verschiedenen Farben.



## Zeichen der wörtlichen Rede kennenlernen

1 Setze Doppelpunkte, Redezeichen und Satzzeichen ein.

Sonar fragt : „Papa, bist du zuhause?“

Vater antwortet : „Ich bin in der Küche.“

Sonar fragt : „Weißt du, was ich in Mathe habe?“

Vater vermutet : „Na, vielleicht eine ganz gute Note.“

Sonar ruft : „Ich habe eine Eins in Mathe  
und außerdem habe ich großen Hunger!“

Vater fragt : „Und was möchtest du heute essen?“

Sonar antwortet : „Nudeln mit Käse möchte ich gern.“



2 Unterstreiche Begleitsätze und Redesätze mit verschiedenen Farben.



## Nomen

1 Kreuze alle Nomen für Gefühle an.

- |                                |   |                                |   |                                 |
|--------------------------------|---|--------------------------------|---|---------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Baum  | <input checked="" type="checkbox"/> Schmerz | <input type="checkbox"/> Sonne | <input checked="" type="checkbox"/> Liebe | <input type="checkbox"/> Freund |
| <input type="checkbox"/> Blume | <input checked="" type="checkbox"/> Freude  | <input type="checkbox"/> Haus  | <input checked="" type="checkbox"/> Wut   | <input type="checkbox"/> Tante  |

2 Bilde die Mehrzahl der Nomen.

das Glas – die Gläser \_\_\_\_\_, ein Fenster – viele Fenster \_\_\_\_\_

3 Setze die Wörter zu Nomen zusammen.

das Brot + die Dose      kühl + der Schrank      lesen + das Buch

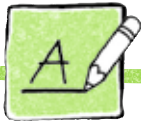
die Brotdose, der Kühlschrank, das Lesebuch \_\_\_\_\_

4 Setze das passende **Pronomen** ein.

Der Schäfer hütet die Schafe.  hütet die Schafe.

5 Setze den bestimmten oder den unbestimmten **Artikel** ein.

Gestern kaufte ich mir  Buch.  Buch gefällt mir.



# Das kann ich schon!

## Verben

- 1 Ergänze die Formen im Präteritum und im Perfekt.

er sagt, er sagte, er hat gesagt

sie fährt, sie fuhr, sie ist gefahren

## Adjektive

- 2 Ergänze die Vergleichsstufen.

tief – tiefer, am tiefsten

## Satzglieder

- 3 Unterstreiche Subjekt und Prädikat in unterschiedlichen Farben.

Gestern kippte meine kleine Schwester ein volles Glas um.



## Wörtliche Rede

- 4 Setze die fehlenden Redezeichen und Satzzeichen ein.

Ich rief: „Pass doch auf!“

# Mein Überblick

## Nomen

Wörter für Menschen, Tiere, Pflanzen und Dinge sowie für Gefühle, Jahreszeiten, Monate und Tage heißen **Nomen**. **Nomen** schreibt man **groß**.

Nomen gibt es in der **Einzahl** (Singular) und in der **Mehrzahl** (Plural). Die Mehrzahl bildet man meist mit Endungen: **-e, -en, -er, -s, -n** oder auch mit Umlauten: die **Kuh** – die **Kühe**. Bei einigen Nomen erkennt man die Mehrzahl am Artikel: **das** Mädchen – **die** Mädchen.

Vor Nomen kann ein **Artikel** (Begleiter) stehen.

Es gibt **bestimmte Artikel**: **der, die, das** und **unbestimmte Artikel**: **ein, eine**.

**Zusammengesetzte** Nomen bestehen aus **Grundwort** und **Bestimmungswort**.

## Pronomen

sind kleine Wörter, mit denen man Nomen ersetzen kann: **ich, du, er, sie, wir, ihr, sie**.

## Wortstamm und Wortfamilie

Wörter einer **Wortfamilie** haben einen gleichen oder ähnlichen Teil des Wortes. Diesen Teil nennt man **Wortstamm**: **gehe, Gehweg, ging, gegangen**.

## Verben

kommen in Sätzen meist in einer **gebeugten** Form vor. Manche Verben **ändern** in der gebeugten Form ihren **Selbstlaut**: **lesen** – ich **lese**, du **liest**, er/sie/es **liest**, wir **lesen**, ihr **lest**, sie **lesen**.

# Mein Überblick

## Verben

werden in verschiedenen Zeitformen gebraucht. Das **Präteritum** (einfache Vergangenheit) verwenden wir, wenn wir über etwas **Vergangenes schreiben**. Bei manchen Verben verändert sich im **Präteritum** (einfache Vergangenheit) der **Wortstamm**: ich **esse** – ich **aß**, ich **gehe** – ich **ging**. Das **Perfekt** (zusammengesetzte Vergangenheit) verwenden wir, wenn wir über etwas Vergangenes **mündlich erzählen**. Bei manchen Verben verändert sich im **Perfekt** (zusammengesetzte Vergangenheit) der **Wortstamm**: ich **schließe** – ich habe **geschlossen**.

## Adjektive

Mit **Adjektiven** kann man **vergleichen**. Die meisten Adjektive kann man steigern. Sie haben eine **Grundform** und zwei **Vergleichsstufen**.

## Satzglieder

Sätze haben ein **Subjekt** und ein **Prädikat**. Das **Subjekt** sagt aus, **wer** etwas tut oder **was** geschieht. Man kann das Subjekt erfragen: **Wer** oder **was** tut etwas? Der Hund bellt. Das Glas fällt um. Das **Prädikat** sagt aus, was jemand **tut** oder was **geschieht**. Man kann das Prädikat erfragen: Was **tut** jemand? Was **geschieht**?

## Satzzeichen

Meist steht vor der wörtlichen Rede ein **Begleitsatz** mit Doppelpunkt: Tim sagt: ... Dann folgt die **wörtliche Rede**. Sie steht in **Redezeichen**. Punkt, Fragezeichen und Ausrufezeichen gehören zur wörtlichen Rede: „Ich sehe einen Hund.“ „Wo ist er denn?“ „Schau doch her!“